

Artikel in der Online-Ausgabe der *Ottweiler Zeitung* (Ausgabe 49/2012 vom 7. Dezember 2012) zum JugendBeratungsZentrums KOMPASS im Rahmen der Umsetzung des Bundesmodellprogramms *JUGEND STÄRKEN: Aktiv in der Region* im Landkreis Neunkirchen

www.wittich.de/index.php?id=73&tx_lw_pi2[heftnr]=157&tx_lw_pi2[nav]=volltext&tx_lw_pi2[sword]=KOMPASS&tx_lw_pi2[uid]=120200843269
W - Wikipedia (de)

[meinWittich](#) | [Service](#) | [FAQ](#) | [Jobs](#) | [Kontakt](#) | [Home](#)


alles online | über uns | unsere Leistungen | unsere Produkte | unsere Standorte



Ottweiler Zeitung

Sie sehen die Ausgabe KW 49/12 | Freitag, 07. Dezember 2012

Titel
Volltextsuche
Archiv
Abo
Impressum

Volltextsuche in der aktuellen Ausgabe

Ihr Mitteilungsblatt
als Textversion oder ePaper lesen

Ihr localbook
aktuell - lokal - werben & informieren

Nutzen Sie das nebenstehende Menü und wählen Sie einen Ort

Hilfreicher Kompass für den Weg in die Arbeitswelt



Angebote der Modellkommunen durchsuchen (27)

Sucher nach Schlagworten

Suchfilter ausblenden

| | |
|---------------------------|--------------------------------|
| Suchergebnis einschränken | Suche starten |
| Landkreis Neunkirchen | Alle wählen |
| Region wählen | Alle des jugend stärken wählen |
| Zeitspanne wählen | Erreichungsdatum wählen |

Klicken Sie auf das Bild, um eine Großansicht des Bildes zu erhalten.

Hilfreicher Kompass für den Weg in die Arbeitswelt

Ein Jahr JugendBeratungsZentrum KOMPASS - Eine positive Zwischenbilanz

Jahr für Jahr verlassen junge Menschen die Schule, ohne zumindest über einen Hauptschulabschluss zu verfügen. Für diese Jugendlichen ist es umso schwerer, einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz zu finden. Nur allzu leicht wird der Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf zu einer Schwelle, an der gerade sozial benachteiligte Jugendliche »verloren gehen«. Diese Erkenntnis ist keineswegs neu, weshalb es eine Vielzahl von Projekten und Maßnahmen zum Gegensteuern gibt.

An dieser Stelle setzt das Bundesmodellprojekt »JUGEND STÄRKEN: Aktiv in der Region« im Landkreis Neunkirchen an. »Hilfen aus einer Hand sind der Schlüssel, um junge Menschen beim Übergang von der Schule in den Beruf zu stärken«, so Landrätin Cornelia Hoffmann-Bethscheider im Rückblick auf die rund einjährige Arbeit des JugendBeratungsZentrums KOMPASS.

Das Modellprogramm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat im November 2010 die Arbeit im Landkreis Neunkirchen aufgenommen und seit 29. September 2011 vereint das JugendBeratungsZentrum KOMPASS verschiedene Institutionen und bündelt deren Kräfte durch eine gemeinschaftliche Zusammenarbeit, um junge Menschen an der Schwelle ins Erwerbsleben zu unterstützen.

Das Projekt »Dualisiertes Berufsgrundbildungsjahr/Berufsgrundschuljahr, Produktionsschule und Werkstatt-Schule« des Landkreises Neunkirchen, die »Kompetenzagentur« des Diakonischen Werkes, das Programm »Schulverweigerung - Die 2. Chance« der Arbeiterwohlfahrt und der »Jugendmigrationsdienst« des Diakonischen Werkes arbeiten seit mittlerweile mehr als einem Jahr im JugendBeratungsZentrum KOMPASS eng zusammen. »Durch eine intensive rechtskreisübergreifende und vernetzende Zusammenarbeit konnten die zwölf KOMPASS-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter im Schuljahr 2011/12 rund 500 junge Menschen erreichen, beraten und fördern, die Schwierigkeiten beim Übergang in Ausbildung oder Beschäftigung haben«, so Stefan Gerber, Leiter des JugendBeratungsZentrums KOMPASS.

Für eine erfolgreiche berufliche Integration benötigen junge Erwachsene mitunter viele helfende Hände. Um den Hilfe- und Förderbedarf von Jugendlichen mit Problemen am Übergang ins Erwerbsleben festzustellen und passende Hilfen zu vermitteln, wurde im JugendBeratungsZentrum KOMPASS eine »Clearingstelle« eingerichtet. Ziel der Clearingstelle ist es, durch ihr »flankierendes Eintreten« Jugendliche an den Statuspassagen vor Prozessen des Scheiterns zu bewahren. Dadurch werden Schulen zu zentralen Aktionsfeldern der Clearingstelle, die mittlerweile an allen allgemein- und berufsbildenden Schulen des Landkreises vertreten ist. Sie arbeitet hier sehr eng mit Lehrern, Schulsozialarbeitern (Schoolworkern) und der Berufsberatung der Agentur für Arbeit zusammen.

Bisher konnte es auch für Fachkräfte mühsam und langwierig sein, sich einen Überblick über die Angebotsvielfalt an Förderinstrumenten zu verschaffen. In Zusammenarbeit mit 15 Projekt- und Maßnahmeträgern hat Stefan Gerber (Landkreis Neunkirchen) eine »Inventur« aller Maßnahmen und Projekte am Übergang Schule - Beruf durchgeführt und eine Datenbank mit Förderangeboten erstellt, die der Öffentlichkeit als Informationsmedium zur Verfügung steht. Das Portal beinhaltet nahezu 30 Projekte und Maßnahmen für junge Menschen mit Problemen am Übergang von der Schule in den Beruf. So können sich z.B. Lehrer, Eltern, Sozialarbeiter und zu guter Letzt auch Jugendliche schnell und unkompliziert unter [www.kompass-nk.de](#) der Rubrik »Verfügbare Förderangebote« über ein geeignetes Hilfsangebot informieren. (Mitarbeiter von Projekten oder Beratungsangeboten, die dort nicht aufgeführt sind, können sich unter kompass@landkreis-neunkirchen.de Stefan Gerber wenden, um in die Datenbank aufgenommen zu werden.)

Die Arbeit des JugendBeratungsZentrums KOMPASS wird im Rahmen des Modellprojektes »JUGEND STÄRKEN: Aktiv in der Region« noch bis 2013 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert. »Um Kontinuität in der Unterstützung benachteiligter Jugendlicher am Übergang Schule - Beruf über das Jahr 2013 hinaus zu gewährleisten, müssen alle verantwortlichen Akteure über die verschiedenen Rechtskreise hinweg gemeinsam die Voraussetzungen schaffen, die eine Existenz des JugendBeratungsZentrums KOMPASS als Einrichtung der Jugendhilfe über den Modellprojektstatus hinaus sichern. Oder um es mit den Worten von Henry Ford zu sagen: »Zusammenkommen ist ein Beginn. Zusammenbleiben ist ein Fortschritt. Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.«, so Landrätin Cornelia Hoffmann-Bethscheider.

Kontakt
JugendBeratungsZentrum KOMPASS
Ringsstraße 1
66538 Neunkirchen
Tel.: 06821/2900963
eMail: kompass@landkreis-neunkirchen.de
Internet: www.kompass-nk.de

[zurück](#) >>>

Hilfe zur Volltextsuche
Die Suche bezieht sich nur auf vollständige Worte, nicht auf Wortteile (z.B. Bürgermeister) nicht Bürgerm.

Mehrere Suchbegriffe durch Leerzeichen trennen (z.B. Bürgermeister Müller) bedeutet, dass Suchergebnis muss in Texten diese 2 Suchwort-Kombination zwingend finden.

Begriffe ausschließen durch Minuszeichen (z.B. Bürgermeister -Müller) bedeutet, dass Suchergebnis muss in Texten alles zu Bürgermeister finden ohne die Kombination mit Müller.

Zum Suchen von Namen (oder Begriffen), den Suchbegriff in " angeben (z.B. "Peter Müller").

meinWittich Login:
Ihre E-Mail Adresse:

Ihr Kennwort:

Kennwort vergessen? >>>
 Registrieren >>>
 zum SSL Login >>>



Heimatzeitung in Farbe
Amts- und Mitteilungsblätter von LINUS WITTICH in bunter Vielfalt.



Sie haben noch Fragen?
Da haben wir etwas für Sie: FAQ's von LINUS WITTICH.



Weiterempfehlung.
Einen Seiteninhalt weiterempfehlen? Hier.



Eine Reklamation?
Unser oberstes Ziel ist die Kundenzufriedenheit. Fehler entdecken? Wir kümmern uns darum.



CMSwebOnlineRedaktion.
Texte & Bilder senden? Kein Problem - online 24h am Tag. Mit CMSweb von LINUS WITTICH.